Inhalt

Einführung	
SEBASTIAN LIEBL & PETER KUHN	1
Hauptvorträge	
MATTHIAS VON SALDERN Der Begriff Meister/-in in den Kampfkünsten1	3
RALF SYGUSCH, SEBASTIAN LIEBL & RALF LIPPMANN Persönlichkeits- und Teamentwicklung – Förderung psychosozialer Ressourcen im Judo	7
PETRA SCHMIDT Zur Philosophie des Begriffs Ki – Statt "Newton" lieber "Bohr" als Erklärungsmodel für Ki?4	3
Grundsatzdiskussion	
SIXT WETZLER Vergleichende Kampfkunstwissenschaft als historisch-kulturwissenschaft- liche Disziplin – Mögliche Gegenstände, nötige Quellen, anzuwendende Methoden	7
MARTIN JOH. MEYER Kampfsport als Katalysator und Instrument gesellschaftlicher Ideologien6	7
Pädagogische und didaktische Zugänge	
MONE WELSCHE "Ringen und Raufen" als Seminar zur Entwicklungsförderung im Studiengang Heilpädagogik – Befragung von Studierenden zu Outcome und Relevanz der Veranstaltung	9
HANS-JOACHIM SCHRÖDER Budo-Pädagogik: Exemplarische Darstellung anhand eines konkreten Projektes mit sozial-emotional auffälligen Kindern8	7
UWE MOSEBACH Schwarzgurt-Kata mit Weißgurt-Anfängern – ein Problemaufriss9	5
ANJA MARQUARDT KampfKunstArena – Ein Forschungsfeld10	1
ALFRED RICHARTZ Videosequenzen in der Ausbildung von Judotrainerinnen und -trainern. Wie können sie helfen, die pädagogische Lehrqualität zu verbessern?10	7

DANIA LIPPITZ & MONE WELSCHE Wie erleben Kinder Unterrichtseinheiten zum Thema "Ringen und Raufen"? – Auswertung einer Fragebogenerhebung zu Bedingungen für positives Erleben	.115
Hans-Joachim Schröder Budo-Pädagogik in der Praxis am Beispiel des IN VIA-Projektes "Vater-Kind-Raufen"	.124
HELMUT GENSLER Ansätze zu einem besseren Verständnis beim SV-Training mit Menschen mit Behinderungen	. 132
Psychologische und gesundheitsbezogene Zugänge	
PETER KUHN & SABRINA MACHT Faszination Kampfsport – Erste Ergebnisse einer qualitativen Studie am Beispiel Karate	.137
BJÖRN POSPIECH Kompetenzentwicklung bei Gesundheitspädagogen am Beispiel von traditionellem Taekwon-Do	. 145
BJÖRN POSPIECH & ANNA BRECHTEL Situative Kampfkompetenzen und die Rolle des Lehrers	.153
ANSGAR GERSTNER Die heilenden Aspekte der chinesischen Kampfkunst Wing Chun – Eine anfängliche Erläuterung anhand der Siu Nim Tao, der ersten Form des Wing Chun	.161
Soziologische und genderbezogene Zugänge	
CHRISTIAN PETER OEHMICHEN Die (inter-)kulturelle Dimension von Kampfkünsten und Kampfsportarten – der Umgang mit kulturfremden Körperkonzepten am Beispiel von Karate-Dô	.169
MICHAEL STAACK Praktiken der Gewalt? Randall Collins' Konzept der Confrontational Tension/Fear in der Analyse des Kampfsporttrainings	. 176
FLORIAN HARTNACK Geschlechterkampf = Geschlechterkonstruktion? Feeling Gender in Zweikampfsituationen im Sportunterricht	. 185
MONE WELSCHE Wie erleben Mädchen und Jungen "Ringen und Raufen"? Eine qualitative Erhebung mittels geschlechtsspezifischer Gruppendiskussionen	. 194

6 Inhalt

Trainings- und bewegungswissenschaftliche Zugänge

RONNY LÜDEMANN, HANS-DIETER HEINISCH, ROLAND OSWALD, JENS BUSSWEILER & DIRK BÜSCH	
Aktuelle Forschungsprojekte in den Zweikampfsportarten am Institut für Angewandte Trainingswissenschaft20	03
MARKUS KLEIN, MONIKA FRENGER & THOMAS SOMMER Interrater-Reliabilität der Punktrichterentscheidungen im Taekwondo- Formenlauf	09
MARIO STALLER Kämpfen lehren im polizeilichen Kontext – Zum Kompetenzprofil des Einsatztrainers	16
MARIO STALLER & AXEL RACKY Die Wettkampfstruktur im Ju-Jutsu Fighting unter zeitlichen Aspekten – Eine Analyse von Kämpfen auf Weltklasse-Niveau22	24
ALEXANDER BOCHENEK & MARIO STALLER Gewalt gegen Polizeibeamte – Zum Bedarf eines Kompetenzmodells zur Abwehr von gewalttätigen Angriffen	28
GERO GORONCY Im Zweikampf mit sich selbst: Waffenlose Formen im südindischen kaļarippayatt23	34
Sonstige Zugänge	
MICHAEL ANDRES Auf der Suche nach Mr. Miyagi	41
MARTIN JOH. MEYER Kontrolle, Suche und Kommerzialisierung von Risiko und Verletzungen in UFC-Events24	45
Vorzeighnig der Autorinnen und Autoren	E E